

„Aretha Franklin ist die Queen of Soul“

Sindelfingen: Produzent Klaus Gassmann im Interview über die neue Tribute-Show „Respect“, die am 18. September den Auftakt für „Kultur im Freien“ gibt / Die Programm-Übersicht

Von unserer Redakteurin
Rebekka Groß

Am 18. September startet die Open-Air-Veranstaltungsreihe „Kultur im Freien“ auf dem Parkplatz am Glaspalast. Den Auftakt geben 15 Musiker von „Sweet Soul Music Revue“ mit „Respect“, der neuen Aretha-Franklin Tribute Show.

Die SZ/BZ hat mit Show-Produzent Klaus Gassmann über seine neueste Show, der Faszination Soul und den Auftritt bei Kultur im Freien gesprochen.

Im Jahr 2009 haben Sie „Sweet Soul Music“ ins Leben gerufen, was steckt dahinter?

Klaus Gassmann (Bild: z): „Zum einem die Liebe zur Soul Music. Ich bin in den 60er Jahren mit dieser Musik aufgewachsen und habe da bereits mit meiner Soul-Band auf der Bühne gestanden und



im Südwesten der Republik getourt. Begleitend zum Studium und der Berufstätigkeit bei einem Softwarekonzern habe ich immer Soul Music live gespielt. Mit dem Eintritt in den Vorruhestand war der Weg frei, um das Hobby professionell zu betreiben. Das war die Geburtsstunde der Sweet Soul Music Revue.“

Wer steckt hinter der musikalischen Umsetzung?

Klaus Gassmann: „Wie bereits erwähnt, habe ich seit den 60er Jahren eine eigene Soul Band. Auch vor der Premiere der Sweet Soul Music Revue waren bei den Konzerten immer wieder wechselnde afro-amerikanische Sängerinnen und Sänger bei Auftritten meiner Band 'Soulfinger' als Gäste



Bei der neuen Tribute-Show „Respect“ von Klaus Gassmann stehen das Leben und die Musik der vor zwei Jahren verstorbenen Aretha Franklin im Mittelpunkt.

mit dabei. Daraus entstand letztendlich dann die große Revue. Aus dieser Show sind inzwischen neun weitere Shows entstanden mit denen wir europaweit unterwegs sind.“

Was ist Ihnen als Produzent für Ihre Shows besonders wichtig?

Klaus Gassmann: „Soul Music zeichnet sich durch eine starke emotionale Darbietung aus und beinhaltet immer eine Message an das Publikum. Für mich ist besonders wichtig, dass die Songs authentisch und in Originalbesetzung interpretiert werden.“

Welche Auswirkungen hat die Corona-Pandemie auf die Shows im Jahr 2020?

Klaus Gassmann: „Es ist für unsere Art der Shows, die zwischen 16 und 22 Künstler auf der Bühne versammeln, seit dem Lockdown Mitte März nicht mehr möglich live zu performen. Wir haben faktisch Berufsverbot. Aufgrund der Größe unserer

Show Produktionen können wir wirtschaftlich nur in großen Theatern zwischen 800 und 2500 Sitzplätzen spielen. Diese Art der Veranstaltung sind aber in Deutschland mindestens bis Ende des Jahres nicht erlaubt. Ich musste dieses Jahr schon über 40 Konzerte in das nächste Jahr verschieben und gerade werden auch schon Konzerte vom Januar 2021 verschoben. Eine Katastrophe für die Künstler, die Techniker und für mich als Produzent.“

Am 18. September kommen Sie zur Veranstaltungsreihe Kultur im Freien nach Sindelfingen. Was erwartet das Publikum?

Klaus Gassmann: „Mit der neuesten Show 'Respect' erwartet das Publikum in Sindelfingen eine in Europa einmalige Tribute Show mit fünf afroamerikanischen Sängerinnen und einer zehnköpfigen Band. 25 Number-One und Top-Ten Hits aus der mehr als 50-jährigen Karriere von Aretha

Franklin geben einen Querschnitt ihres musikalischen Schaffens.“

Sie kündigen eine Show mit hohem biografischen und musikalischem Anspruch an. Wie wird das auf der Bühne umgesetzt?

Klaus Gassmann: „In der Show werden immer wieder Hintergrundinformationen zu den Songs und zu dem Leben von Aretha Franklin vermittelt. Der musikalische Anspruch entsteht aus der Zielvorgabe der authentischen Interpretation der Songs. Eine entsprechend große Besetzung der Band und der Vocals ist absolute Voraussetzung dafür.“

Was fasziniert Sie so an Aretha Franklin und Ihrer Musik, dass Sie ihr eine eigene Tribute-Show gewidmet haben?

Klaus Gassmann: „Aretha ist die Queen of Soul. Sie war und ist das Vorbild für Generationen von nachfolgenden Künstlerinnen. Ihre Songs sind unsterblich. Ihr Song ‚Re-

spect‘ wurde zur Hymne der afroamerikanischen Befreiungs- und Frauenbewegung. Ich persönlich bin mit ihren Songs in den 60ern aufgewachsen und habe Aretha auch in den USA live im Konzert erlebt. Als Aretha vor gut zwei Jahren verstorben ist, war für mich klar, ihr eine eigene Tribute Show zu widmen. Ich freue mich auf jeden Fall sehr auf das Konzert in Sindelfingen und hoffe, dass auch viele Fans der Sweet Soul Music Revue aus dem Stuttgarter Raum bei dem ‚Respect‘-Konzert am 18. September dabei sein werden. Es wird schließlich auch das einzige Konzert in diesem Jahr in Deutschland sein.“

Info

„Kultur im Freien“ kommt vom **18. bis 27. September** auf den **Parkplatz am Glaspalast Sindelfingen**. Der Einlass ist jeweils eine Stunde vor Beginn. Weitere Infos und Tickets unter **www.kulturimfreien.de** im Netz, der Hotline (0 70 32 / 9 55 9 70), am i-Punkt in Sindelfingen und allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

► **Freitag, 18. September**, 20 Uhr: Sweet Soul Music mit „Respect“ – die neue Aretha Franklin Tribute-Show

► **Samstag, 19. September**, 20 Uhr: Schöne Mannheims (Musikkabarett)

► **Sonntag, 20. September**, 14 Uhr: Das Familienspektakel mit Jonglage, Artistik und Actioncomedy

► **Sonntag, 20. September**, 18 Uhr: STB Big Band (Jazz)

► **Montag, 21. September**, 20 Uhr: „Aus voller Kehle für die Seele“. Open-Air-Singen für alle mit Patrick Bopp

► **Donnerstag, 24. September**, 20 Uhr: „Hearts and Bones“ mit Barbara Gräse & Biggi Binder

► **Freitag, 25. September**, 20 Uhr: Nils Strassburg & The Roll Agents: The Elvis Xperience

► **Samstag, 26. September**, 20 Uhr: „Hiss – 25 Jahre Polka'n'Roll“

► **Sonntag, 27. September**, 18 Uhr: SWR Big Band mit Fola Dada und Herrn Hämmerle